

Resolution vom 27.02.2014

Derzeit steht eine Änderung der Durchführungsbestimmung nach dem Bundespflanzenschutzrecht im Raum.

Dadurch verändern sich die Möglichkeiten zur Bewirtschaftung der Weinbausteillagen auf großen Flächen und werden weiter eingeschränkt. Eine Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln mit Hubschraubern soll dabei drastisch eingeschränkt werden.

Eine wirtschaftliche Arbeitsweise wird damit auf vielen Anbauflächen faktisch unmöglich gemacht.

Die Unterzeichner wenden sich gegen diese vorgesehenen Restriktionen.

Wir bitten Sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür zu sorgen, dass eine weitere Restriktion in diesem Bereich nicht erfolgt.

Für weitere Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Weinbauverband Württemberg, Geschäftsführer Herr Bader Telefon: 07134/8091.

Name	Institution
Ulrich Drouot	Genossenschaftskellerei HN
Albrecht Fischer	Bezirksvorsitz Stromberg-Eustal
Gerhard Meyer	WG Marsbach
Dr. Gottfried Krumwoldt	Felsengartenkellerei
Wolfgang Händel	Kellerei Stromberg Zalsgein
Götz Reustle	Felsengartenkellerei Bopf.
Ulrich Maile	Kaufmann Wengärtner e. G.
Gerold Schweitzer	Bezirksvorsitz Mittl. Neckar
Albrecht Dintel	Gemeinde Walheim